

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>1</b>	<b>Aufgabe und Problemstellung .....</b>	<b>9</b>
1.1	Problemhintergrund und Ziel der Arbeit.....	9
1.2	Ziel der Arbeit.....	12
1.3	Aufbau der Arbeit .....	13
1.4	Einschätzung des Forschungsstandes bezüglich des Themas.....	17
<b>2</b>	<b>Sozialisationsprozesse und ihre Beeinträchtigung im Kontext aktueller Lebensbedingungen.....</b>	<b>21</b>
2.1	Sozialisation als Verarbeitungs- und Bewältigungsprozess .....	21
2.1.1	Die „äußere Realität“ - Lebensbedingungen junger Menschen in der heutigen Gesellschaft.....	22
2.1.2	Entwicklungsaufgaben des Jugendalters .....	24
2.1.3	Transition und Moratorium .....	29
2.2	Beeinträchtigung der Entwicklung in der Jugendphase .....	34
2.2.1	Gelingen und Scheitern der Bewältigung von Entwicklungsaufgaben.....	35
2.2.2	Soziale Ungleichheit und die Benachteiligung Jugendlicher .....	38
2.3	Das Übergangssystem und die Rolle der Produktionsschulen...47	
2.3.1	Struktur und Wirkung des Übergangssystem im Zuge der Benachteiligtenförderung .....	47
2.3.2	Produktionsschulen – grundlegende Aspekte des fachlichen Konzepts..	54
<b>3</b>	<b>Selbstregulation und Verhaltenssteuerung .....</b>	<b>65</b>
3.1	Emotionspsychologische Grundlagen .....	65
3.1.1	Begriffsklärung .....	65
3.1.2	Emotion und ihre Regulation .....	67
3.1.3	Emotionstheorie nach Lazarus .....	67
3.2	Konzept und Modelle der Selbstregulation .....	70

3.2.1	Konzept der Selbstregulation .....	71
3.2.2	Modelle der Selbstregulation .....	72
3.2.3	Theorie der Persönlichkeits-System-Interaktion.....	76
3.2.3.1	Erklärung interindividueller Unterschiede des Zugriffs auf Selbstkontrolle und Selbstregulation .....	80
3.2.4	Relevanz der Förderung von Selbstregulationsfähigkeiten in der beruflichen Benachteiligtenförderung .....	84
3.2.5	Ansätze der Förderung selbstregulatorischer Kompetenzen im Jugendalter .....	86
3.2.5.1	Wirkprinzipien nach Grawe (2000) - Implikationen für Förderprozesse in der Produktionsschule.....	88
3.2.5.2	Selbstkontrolle als pädagogisches Ziel? .....	94

#### **4 Methodik: Darstellung und Begründung der**

##### **Vorgehensweise ..... 97**

##### **4.1 Untersuchungskontext und Durchführung der**

##### **Erhebung ..... 97**

##### **4.2 Forschungsdesign und Forschungsverfahren..... 99**

##### 4.2.1 Ziel- und Aufgabenstellung des Forschungs- vorhabens .....

99

##### 4.2.2 Forschungsdesign.....

102

##### **4.3 Angewandte Methoden..... 105**

##### 4.3.1 Erhebungsmethoden .....

105

##### 4.3.2 Aufbereitungs- und Auswertungsverfahren.....

110

##### **4.4 Methodenkritik..... 114**

#### **5 Verhaltensauffälligkeiten an Produktionsschulen - Screening mit der *Teachers's Report Form (TRF)* und dem *Youth Self Report (YSR)* ..... 119**

<b>5.1</b>	<b>Hintergrund</b> .....	<b>119</b>
<b>5.2</b>	<b>Forschungsfragen</b> .....	<b>121</b>
5.2.1	Beschreibung der Erhebungsinstrumente TRF und YSR.....	122
5.2.1.1	Lehrerfragebogen – Teachers Report Form (TRF).....	123
5.2.1.2	Fragebogen für Jugendliche -Youth Self- Report (YSR) .....	127
<b>5.3</b>	<b>Stichprobenbeschreibung und Daten - aufbereitung</b> .....	<b>128</b>
5.3.1	Gesamtzahl der Messungen und Vorüberlegungen .....	128
5.3.2	Datenaufbereitung für einige Querschnittsanalysen .....	132
<b>5.4</b>	<b>Ergebnisse</b> .....	<b>133</b>
<b>5.5</b>	<b>Diskussion der Ergebnisse</b> .....	<b>142</b>
<b>6</b>	<b>Methodisch-konzeptionelle Fragen einer gezielten Förderung der Selbstregulation im Produktionsschulalltag (Dokumentation und Auswertung der Feldforschung)</b> .....	<b>147</b>
<b>6.1</b>	<b>Entwicklungsbedarfe der Jugendlichen und pädagogischer Auftrag der Produktionsschule</b> .....	<b>147</b>
<b>6.2</b>	<b>Wahrnehmung von Benachteiligung durch die Pädagogen und Implikationen für den Förderprozess</b> .....	<b>148</b>
6.2.1	„Die Problemlagen sind vielschichtig!“ .....	149
6.2.1.1	Wahrnehmung einer sozialstrukturell rückgekoppelten Dimension der sozialen Benachteiligung statt einseitiges Zuschreiben persönlichen Versagens .....	152
6.2.1.2	Sexuelle Missbrauchserfahrungen -„zugegebenermaßen manchmal auch Spekulation“ .....	154

6.2.1.3	Kultivierung des Verzichts als pädagogischer Auftrag? .....	156
6.2.1.4	Drogenkonsum als „Begleiterscheinung“ der Jugendphase .....	159
6.2.1.5	Veränderung des Selbstkonzepts als ein pädagogischer Schwerpunkt? .....	160
6.2.1.6	„Auch mal Arschbacken zusammenkneifen!“ .....	162
6.2.1.7	Extreme Heterogenität der individuellen Förderbedarfe und - ziele	164
<b>6.3</b>	<b>Der Schwerpunkt Selbstregulation .....</b>	<b>167</b>
<b>6.4</b>	<b>Pädagogische Intervention und pädagogische Beziehungsgestaltung innerhalb der spezifischen Gelegenheitsstrukturen der Produktionsschule .....</b>	<b>170</b>
6.4.1	Verantwortungsübertragung und Verantwortungsbewusstsein .....	170
6.4.2	Strategien zur Förderung der Selbstregulation .....	173
6.4.2.1	Steuerung der Tätigkeitsprozesse – Begleitung der Handlungsregulation .....	174
6.4.2.2	Verhinderung eines Abbruchs der Arbeitshandlung bei misslingender Handlungsregulation .....	175
6.4.2.3	Der Weckruf – Umgang mit Fernbleiben vom Arbeitsplatz .....	178
6.4.2.4	Sukzessive Erweiterung der Anforderungen – Prinzip des Dissonanz-Shapings .....	184
6.4.2.5	Sequenzieller Eingriff in kritische Momente der Emotionsregulation .....	185
6.4.2.6	Humor als Interventionstechnik und Entwicklungsziel .....	194
6.4.2.7	Grenzen der individuellen Einflussnahme auf Emotions- und Handlungsregulation .....	198
<b>6.5</b>	<b>Diversität der Gelegenheitsstrukturen und Beziehungsangebote - motivationale Fragen .....</b>	<b>202</b>
6.5.1	Entlohnung - Motivationale Aspekte im Werkstattalltag .....	203

6.5.2	Die spezifische Ausrichtung von Produktion und Dienstleistung ...	211
<b>6.6</b>	<b>Gruppenpädagogische Fragestellungen .....</b>	<b>213</b>
6.6.1	Balanceakt zwischen Gewährenlassen und Einflussnahme.....	214
6.6.2	Soziale Vergleichsprozesse in der Gruppe .....	222
6.6.3	Fehlentwicklungen der Gruppendynamik .....	228
6.6.3.1	Fallbeispiel: „Die Anführerin“ .....	229
<b>6.7</b>	<b>Individuelle Belastbarkeit und Schaffung von Schutzräumen</b>	<b>232</b>
6.7.1	Umgang mit akuter und chronischer Stressbelastung.....	232
6.7.2	Entdeckung einer „ökologischen Nische“ .....	237
<b>6.8</b>	<b>Das Prinzip der Freiwilligkeit im Praxisvollzug .....</b>	<b>239</b>
<b>6.9</b>	<b>Effektivitätsbewertung der pädagogischen</b>	
	<b>Leistung .....</b>	<b>243</b>
<b>6.10</b>	<b>Gefahr des Verlustes pädagogischer</b>	
	<b>Gelassenheit .....</b>	<b>248</b>
<b>6.11</b>	<b>Arbeitsbelastung und Mitarbeitermotivation .....</b>	<b>255</b>
<b>6.12</b>	<b>Flankierendes Kooperationsmodell der Arbeits- und</b>	
	<b>Sozialpädagogik?.....</b>	<b>259</b>
<b>7</b>	<b>Diskussion der Ergebnisse und Ausblick .....</b>	<b>273</b>
	<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>291</b>
	<b>Tabellenverzeichnis .....</b>	<b>321</b>
	<b>Abbildungsverzeichnis.....</b>	<b>323</b>
	<b>Anhangsverzeichnis .....</b>	<b>325</b>
	<b>Anhang</b>	